

## DOKTORATSPROGRAMM

Ziel des Doktoratsprogramms Fachdidaktik und Sprachlehrforschung (DP FDuSLF) ist die Unterstützung von Dissertationen mit deutlichem Fokus auf Fachdidaktik (unter Einschluss von Sprachdidaktik, Literaturdidaktik, Medienkulturdidaktik) bzw. Sprachlehr- und lernforschung und Fremd-/Zweitsprachenerwerbsforschung.

### SPRECHER/IN:



Sprecher: David Newby

Stellvertretende Sprecherin:  
Sabine Schmölder-Eibinger

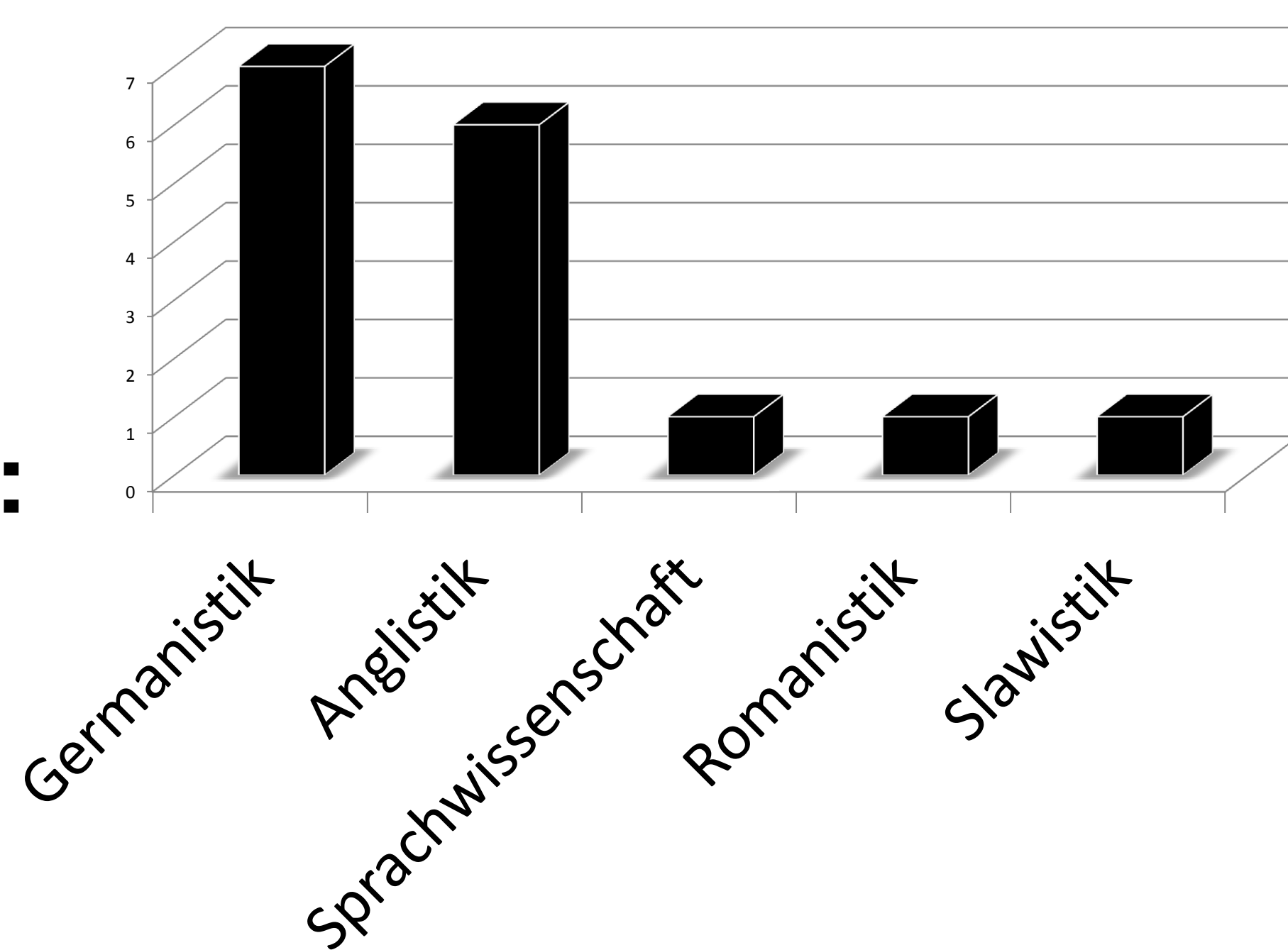


### LEHRENDE:

Institut für Anglistik: Bernhard Kettemann, David Newby, Sarah Mercer, Elisabeth Pöltzleitner  
Institut für Germanistik: Paul Portmann-Tselikas, Sabine Schmölder-Eibinger  
Institut für Romanistik: Ingeborg Ledun-Kahlig, Stefan Schneider  
Institut für Slawistik: Harald Dier, Peter Grzybek, Heinrich Pfandl

### WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTMITARBEITERIN:

Alexandra Edlinger  
Dissertantin



### STUDIARENDE:

16 Studierende aus  
5 Disziplinen

Im Rahmen des Doktoratsprogramms werden Dissertationen in verschiedensten Bereichen der Fachdidaktik und Sprachlehrforschung zu aktuellen Themen verfasst.

Die Bandbreite reicht vom *Kindergartenalter* bis zum *dritten Lebensalter*. Die Forschungen umfassen *Erst- und Zweitspracherwerb, learner autonomy, language awareness, Motivation, Qualitätssicherung, Literaturdidaktik* und *Mittelalterdidaktik*. Untersucht werden *Migrantenfamilien, Manager und at-risk students* ebenso wie *Schule, Hochschule* und *Weiterbildung*. Die Arbeiten beschäftigen sich unter anderem mit *Deutsch als Zweitsprache, Englisch, Spanisch* und *Slowenisch*.

### Das Doktoratsprogramm...

...ist ein Diskussionsforum für Dissertationsprojekte und für theoretische und method(olog)ische Fragen, die disziplinenübergreifende Kompetenzkonstellationen erfordern

... bietet fundierte fachliche Unterstützung und inhaltlichen Austausch für DissertantInnen, deren Forschungsfrage ExpertInnenwissen auf dem Gebiet der Fachdidaktik und Sprachlehrforschung erfordert

... umfasst ein Angebot von fächerübergreifenden sprachwissenschaftlich, sprachdidaktisch, literaturdidaktisch oder medienkulturdidaktisch orientierten oder sprachlehrforschungsorientierten DissertantInnenseminaren und Kolloquien und externen Veranstaltungen

... soll Promovierenden zu Routine im wissenschaftlichen Diskurs, in wissenschaftlichen Diskussionen und in wissenschaftlicher Kooperation verhelfen

### BEWERBUNGEN:

Bewerbungen sind mit einer Beschreibung des Dissertationsprojektes und einem Motivationsschreiben über die/den Betreuer/in an das Doktoratsprogramm zu richten.

### KONTAKT:

Fachdidaktikzentrum der  
Geisteswissenschaftlichen Fakultät  
Universitätsplatz 3/I, 8010 Graz

<http://www.unifdz.at/> regina.brunnhofer@uni-graz.at

